



Baugrubensicherung – Naturfaser statt Plastik!

Baugrubensicherung

In gewissen Situationen ist es möglich, Baugruben temporär mit Naturfasergeweben statt mit Plastikfolie zu sichern.

Die grossen Vorteile: Einmal montierte Jute- oder Kokosgewebe müssen nach Ende der Bauarbeiten nicht wieder entfernt werden. Damit entfallen die Kosten für das Wiederenfernen und es muss nichts entsorgt werden. Die Naturfasergewebe oder Matten verbleiben im Boden und können bedenkenlos überschüttet werden und sie zersetzen sich schadstofffrei.

Die Verlegung der Gewebematten erfolgt in der Falllinie. Es ist darauf zu achten, dass die Matten an der Böschungsoberkante eingegraben sind und kein gesammeltes Wasser über die Böschung abfliessen kann. Mit 4-5 Befestigungen/m² wird das Gewebe satt an den Untergrund befestigt. Je nach Untergrund kommen verschiedene Befestigungstypen zur Anwendung.

Eine Begrünung der geschützten Böschung gibt zusätzlichen Halt und lässt Eingriffe in die Landschaft hinter einem grünen Teppich verschwinden.

Wir beraten Sie gerne und unterbreiten Ihnen individuelle Lösungen.